

Produktname: DP-SPRAY
Überarbeitet am: 2011-09-08
Dokument Nr.: M0021

Seite: 1/10
Druckdatum: 2011-09-08
SDS-ID: DE-DE/11.0

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktname: DP-SPRAY

Cat. No.40600144, 40600145, 40600146, 40600147, 40600148, 40600149, 40600150,
40600151, 40600152, 40600153, 40600154, 40600155 (*)

Verpackungsgröße: 150 ml

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Schleif- und Poliermittel für materialographische Präparationen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: Struers GmbH
Carl-Friedrich-Benz-Straße 5
DE-47877 Willich, Germany

Verantwortlich für das
Sicherheitsdatenblatt: SDS_info@dhigroup.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer: +49 2154 486-0
(Nur während der Öffnungszeiten)

SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	DP-SPRAY	Seite:	2/10
Überarbeitet am:	2011-09-08	Druckdatum:	2011-09-08
Dokument Nr.:	M0021	SDS-ID:	DE-DE/11.0

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

67/547/EWG: Das Produkt ist eingestuft:
F+;R12

GHS/CLP: Das Produkt ist eingestuft:
Flam. Aerosol 1;H222 (*)

Physikalische und chemische Gefährdungen: Das Produkt ist hochentzündlich und kann bereits bei Zimmertemperatur Dämpfe entwickeln, die mit Luft explosive Mischungen bilden.

Für Menschen: Kann die Augen und die Haut reizen. Spritznebel können die Atmungsorgane reizen.

Für Umwelt: Die umweltschädigende Wirkungen des Produktes werden als begrenzt geschätzt. (*)

2.2. Kennzeichnungselemente

(*)



GEFAHR

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.

P410 Vor Sonnenbestrahlung schützen.

P412 Nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

2.3. Sonstige Gefahren

PBT/vPvB: Nicht relevant.

SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname: DP-SPRAY Seite: 3/10
Überarbeitet am: 2011-09-08 Druckdatum: 2011-09-08
Dokument Nr.: M0021 SDS-ID: DE-DE/11.0

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemische

Das Produkt enthält: organische Lösungsmittel, Schleifmittel und Treibstoffe.(*)

67/547/EWG:

<u>%:</u>	<u>CAS-Nr.:</u>	<u>EG-Nr.:</u>	<u>REACH</u> <u>Reg.Nr.:</u>	<u>Chemischer Name:</u>	<u>Einstufung:</u>	<u>Anm.:</u>
60-90	64-17-5	200-578-6	-	Ethanol	F;R11	
5-<10	67-63-0	200-661-7	-	2-Propanol	F;R11 Xi;R36 R67	
1-5	7727-37-9	231-783-9	-	Stickstoff	-	
<3	7782-40-3	231-953-2	-	Diamant	-	

GHS/CLP:

<u>%:</u>	<u>CAS-Nr.:</u>	<u>EG-Nr.:</u>	<u>REACH</u> <u>Reg.Nr.:</u>	<u>Chemischer Name:</u>	<u>Einstufung:</u>	<u>Anm.:</u>
60-90	64-17-5	200-578-6	-	Ethanol	Flam. Liq. 2;H225	
5-<10	67-63-0	200-661-7	-	2-Propanol	Flam. Liq. 2;H225 Eye Irrit. 2;H319 STOT SE 3;H336	
1-5	7727-37-9	231-783-9	-	Stickstoff	-	
<3	7782-40-3	231-953-2	-	Diamant	-	

Referenzen: Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verbrennungen: Betroffene Stelle sofort unter kaltes Wasser halten, dabei nicht festgebrannte Kleidung ausziehen. Krankenwagen rufen. Spülung während des Transportes fortsetzen.

Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen, in Ruhe halten und nicht unbeaufsichtigt lassen. Bei Unwohlsein die Notaufnahme aufsuchen, das Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung ausziehen und die Haut gründlich mit Wasser abspülen.

Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser bis zu 15 Minuten lang ausspülen. U.U. Kontaktlinsen entfernen und Augen weit öffnen. Hört die Reizung nicht auf: Auf dem Weg zur Notaufnahme das Spülen fortsetzen, Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

Verschlucken: Mund sofort ausspülen und viel Wasser trinken. Die Person nicht unbeaufsichtigt lassen. Bei Unwohlsein die Notaufnahme aufsuchen und diese Anweisung mitbringen. Kein Erbrechen hervorrufen!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen: Siehe Abschnitt 11 für weitere Informationen zu Gesundheitsbeeinträchtigungen und Symptomen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Nicht bekannt.
Soforthilfe/Spezialbehandlung

:

SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	DP-SPRAY	Seite:	4/10
Überarbeitet am:	2011-09-08	Druckdatum:	2011-09-08
Dokument Nr.:	M0021	SDS-ID:	DE-DE/11.0

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Zum Löschen alkoholresistenter Schwertschaum, Kohlendioxid, Pulver oder Wasserdampf verwenden. Verpackungen, die Wärme ausgesetzt sind, mit Wasser abkühlen und von der Brandstätte entfernen, falls dies ohne Risiko möglich ist.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefährdungen: Das Produkt ist hochentzündlich und kann bereits bei Zimmertemperatur Dämpfe entwickeln, die mit Luft explosive Mischungen bilden. Beim Erhitzen entsteht ein Überdruck, der ein explosionsartiges Bersten der Aerosoldose verursachen kann.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung: Wahl von Atemschutzgerät bei Feuer: Die generellen Maßnahmen des Arbeitsplatzes beachten.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Rauchen und offene Flamme sowie andere Zündquellen verboten. Einatmen von Dämpfen und Spritznebeln und Kontakt mit Haut bzw. Augen vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Ableitung in den Boden oder in Gewässer vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung: Größere Mengen sollten nicht in die Kanalisation abgeleitet werden, sondern mit saugfähigem Material entsorgt werden. Sägemehl oder ähnlich entzündliches Material nicht verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Referenzen: In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten. Betreffend Entsorgung Abschnitt 13 beachten.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung: Einatmen von Dämpfen und Kontakt mit Haut bzw. Augen vermeiden. Regeln für den hygienischen Umgang mit Chemikalien beachten.

Technische Maßnahmen: Rauchen und offene Flamme sowie andere Zündquellen verboten.

Technische Anforderungen: Mechanische Belüftung könnte erforderlich sein.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen bei Lagerung: Regeln für feuergefährliche Flüssigkeiten beobachten.

Lagerbedingungen: An einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Kontakt mit oxidierenden Stoffen vermeiden.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendung(en): Nicht relevant.

SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname: DP-SPRAY Seite: 5/10
Überarbeitet am: 2011-09-08 Druckdatum: 2011-09-08
Dokument Nr.: M0021 SDS-ID: DE-DE/11.0

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

(*)

Grenzwerte am Arbeitsplatz:

<u>CAS-Nr.:</u>	<u>Chemischer Name:</u>	<u>Als:</u>	<u>Grenzwerte:</u>	<u>Art:</u>	<u>Anm.:</u>	<u>Referenz:</u>
64-17-5	Ethanol	-	500 ppm	960 mg/m ³	AGW	2(II); Y TRGS 900
67-63-0	Propan-2-ol	-	200 ppm	500 mg/m ³	AGW	2(II); Y TRGS 900

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Ventilation sorgen. Grenzwerte einhalten und Einatmen von Dämpfen und Spritznebeln auf ein Mindestmaß beschränken. Reichliches Wasser oder Notdusche müssen leicht erreichbar sein.

Persönliche Schutzausrüstung: Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN Normen und in Zusammenarbeit mit dem Lieferanten von persönlicher Schutzausrüstung gewählt werden.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung: Immer Atemschutzgerät mit Gasfilter, Typ A2, tragen.

Handschutz: Nitrilhandschuhe werden empfohlen; die Flüssigkeit kann jedoch durch das Material dringen. Handschuhe deshalb häufig wechseln. Der am besten geeignete Handschuh muss nach Beratung mit dem Handschuhlieferanten gefunden werden, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann.

Augenschutz: Bei Spritzgefahr: Gesichtsschutz verwenden.

Hautschutz: Keine besondere Maßnahmen.

Umweltexpositions-kontrollen: Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: aerosol
Geruch: riecht nach Alkohol
pH-Wert: Keine Daten vorhanden.
Siedepunkt: Keine Daten vorhanden.
Flammpunkt: 13°C(Flüssigphase)
Explosionsgrenzen: 3,3-19 vol%
Relative Dichte: Keine Daten vorhanden.
Löslichkeit: Mischbar mit Wasser.

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige Angaben: VOC (flüchtige organische Verbindungen): 700 g/l (berechnet)

SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname: DP-SPRAY
Überarbeitet am: 2011-09-08
Dokument Nr.: M0021

Seite: 6/10
Druckdatum: 2011-09-08
SDS-ID: DE-DE/11.0

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Reaktivität: Keine bekannte.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen: Keine bekannte.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen/Stoffe: Aerosoldosen nicht hohen Temperaturen oder direktem Sonnenlicht aussetzen.
Kontakt mit oxidierenden Stoffen vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien: Keine bekannte.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine besondere Maßnahmen.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Einatmen: Dämpfe können die Atemwege reizen und Halsrötungen und Husten hervorrufen. Dämpfe verlangsamen die Reaktionen und können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen.

Hautkontakt: Länger dauernder Kontakt kann Rötungen und Reizungen verursachen.

Augenkontakt: Spritzer können zu Reizungen führen.

Verschlucken: Kann Reizungen und Unwohlsein verursachen.

Langzeitwirkungen: Bei häufigem Einatmen selbst geringer Konzentrationen können Reizbarkeit, Müdigkeit und Gedächtnisschwäche und nach einiger Zeit eine Dauerschädigung des ZNS, einschließlich des Gehirns auftreten.

SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	DP-SPRAY	Seite:	7/10
Überarbeitet am:	2011-09-08	Druckdatum:	2011-09-08
Dokument Nr.:	M0021	SDS-ID:	DE-DE/11.0

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Ökotoxizität: Die umweltschädlichen Eigenschaften des Produktes müssen als begrenzt bezeichnet sein. (*)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Abbaubarkeit: Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential: Daten bzgl. Bioakkumulation liegen nicht vor.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Keine Daten vorhanden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT/vPvB: Nicht relevant.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Auswirkungen: Keine bekannte.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Der Abfall ist als gefährlicher Abfall klassifiziert.

Restmengen: Gebrauchte Lappen u.ä.
Abfallschlüssel-Nr.: 15 02 02

Verunreinigtes Aerosoldosen müssen geleert werden vor der Entsorgung.

Verpackungsmaterial: Abfallschlüssel-Nr.: 15 01 10

SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname: DP-SPRAY
Überarbeitet am: 2011-09-08
Dokument Nr.: M0021

Seite: 8/10
Druckdatum: 2011-09-08
SDS-ID: DE-DE/11.0

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. UN-Nummer

UN-Nr.: 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Proper Shipping Name: AEROSOLS

Zusätzliche Informationen IMDG:
EmS: F-D , S-U
MFAG: 1

14.3. Transportgefahrenklassen

Class: 2.1

14.4. Verpackungsgruppe

PG: -

14.5. Umweltgefahren

Marine pollutant: Nein.

Umweltgefährdende Nein.
Substanz:

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Keine bekannte.
Vorsichtsmaßnahmen:

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Massengutbeförderung: Nicht relevant.

SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	DP-SPRAY	Seite:	9/10
Überarbeitet am:	2011-09-08	Druckdatum:	2011-09-08
Dokument Nr.:	M0021	SDS-ID:	DE-DE/11.0

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Besondere Bestimmungen: Wassergefährdungsklasse: WGK 1, schwach wassergefährdend.

Als Hauptregel ist die Arbeit mit diesem Produkt Personen unter 18 Jahren untersagt.

Nationale Vorschriften:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.
Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung-GefStoffV) vom 23. Dezember 2004 (mit Änderungen).
TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte, Ausgabe: Januar 2006, mit Änderungen.
Technische Regeln Druckgase TRG 300 - Besondere Anforderungen an Druckgasbehälter, Druckgaspackungen. Ausgabe Februar 1992 mit Änderungen.
Bekanntmachung 220 zu Gefahrstoffen. Sicherheitsdatenblatt. September 2007.
Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG.) vom 12 April 1976 (mit Änderungen).
Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis AVV - Abfallverzeichnis-Verordnung vom 10. Dezember 2001 mit Änderungen.
Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz über die Einstufung wassergefährdender Stoffe in Wassergefährdungsklassen (Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe VwVwS). Vom 17. Mai 1999, mit Änderungen.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

CSA-Status: Nicht relevant.

SICHERHEITSDATENBLATT

Produktname:	DP-SPRAY	Seite:	10/10
Überarbeitet am:	2011-09-08	Druckdatum:	2011-09-08
Dokument Nr.:	M0021	SDS-ID:	DE-DE/11.0

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Der Benutzer ist in der Ausführung der Arbeit zu unterweisen und muss mit dem Inhalt dieses Sicherheitsdatenblattes vertraut sein.

Die folgende Teile sind revidiert worden oder enthalten neue Auskünfte: 1, 2, 3, 8, 12.
Die (*) geben Änderungen im Vergleich zur vorigen Version an.

Approbiert von DHI.

Allan Vorup

Wortlaut der R-Sätze und Gefahrenhinweise:

R11	Leichtentzündlich.
R12	Hochentzündlich.
R36	Reizt die Augen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die Auskünfte dieses Sicherheitsdatenblattes gründen auf Auskünfte, die am Datum der Erstellung in unserem Besitz waren und sind unter der Voraussetzung erteilt, dass das Produkt unter den angegebenen Verhältnissen und in Übereinstimmung mit der auf der Verpackung und/oder in relevanter technischer Literatur spezifizierten Verwendungsweise verwendet wird. Jeder andere Gebrauch dieses Produktes, eventuell in Kombination mit anderen Produkten oder Prozessen, geschieht auf eigene Verantwortung des Benutzers.

Ausgearbeitet von DHI - Environment and Toxicology, Agern Allé 5, DK-2970 Hørsholm, Denmark.
www.dhigroup.com.
